

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN STEMWEDE UND IN DER SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE

53. Jahrgang

Freitag, den 08. August 2025

Woche 32

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

 **Schwettmann
Holzbau GmbH**
Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern
**Zimmerei - Dachdeckerei - Holzrahmenbau
Bindersystemwerk - Baustoffhandel
Autokranarbeiten - Ingenieur- & Planungsbüro**
Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne

MiTec

Bauchfleisch in Scheiben, gewürzt 100 g	Geschnetzeltes nach Gyros Art 100 g
Fleischwurst im Ring 100 g	BBQ-Sausage Würstchen mit Jalapenos und Käse 100 g
1,19	1,49

ANGEBOT IST GÜLTIG VOM 11.08.25 BIS 16.08.25


Fleischerei
Qualität aus Meisterhand!
Grillspezialitäten · Partyservice


Stemwede-
Oppenwehe
Tel. 0 57 73 / 5 26
www. Fleischerei-Schimmeck.de


ambulant, teilstationär
und vollstationär

**Ihr
Wohlergehen
liegt uns
am Herzen!**

ATV Am Burggraben 13
49448 Lemförde
24 Stunden-Service 05443-9910

**AGNOSTIC FRONT // KAFVKA
JAMARAM MEETS JAHCOUSTIX**
THE CLOVERHEARTS // KMPFSPRT // SKASSAPUNKA
HIGH DESERT QUEEN
DAILY THOMPSON
EINSEINSEINS // FHEELS
PETER AUS DER MOZARTSTRASSE
BIKINI BEACH // SPLINTER
RIMOJEKI // BRUCHBUDE

3 Bühnen | DJ Zeit
Electro Floor | Kunst & Kultur
Kinderkonzert & Programm | Workshops

DAS 49. UMSONST & DRAUSSEN
STEMWEDER OPEN AIR FESTIVAL
15. & 16. AUGUST 2025
ZWISCHEN BREMEN UND OSNABRÜCK

LET YOUR MEMORIES GO
OKAY TILDA // CLUBURLAUB // DEAR FIEND // PHÄTTE ZEITEN // SICK LICK
CHAMONÉ // ENYP GUITAR-DUO // SILK ROAD SPECIAL // DJ AT (TRUST IN WAX)
DYNABLASTER SOUND // DJANE CLAUDI // DJ UWE MÜLLER
SINGER-SONGWRITER / TECHNO DRUM'N'BASS IM SONNENSYSTEM


Pflegezentrum
am Mutterhaus

**Ambulanter
Pflegedienst**
inkl. Beratung bei
Pflege-Einstufung
Tel. 05443-208270

**Tagespflege
Schäperhaus**
Tel. 05443-208280

**SeniorenHAUS
Waldblick**
mit WohnOase
Tel. 05443-99880

Hauptstr. 173/177d
49448 Lemförde

**WWW.
pflegezentrum-
lemfoerde.de**


HINTERBLIEBENENVORSORGE

**Für die Familie
muss das Leben
weiter gehen**


Dierk Heuer
Hauptstraße 72
49448 Lemförde
Tel. 0 54 43.10 49


Ulrich Nordhoff
Stemwederberg-Str. 50
32351 Stemwede
Tel. 0 57 73.6 95


Sebastian Winkelmann
Stemwederberg-Str. 50
32351 Stemwede
Tel. 0 57 73.91 07 90

Mehr zum Thema Hinterbliebenenvorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort.

WICHTIGE DATEN, RUFNUMMERN UND TERMINE!



So ist die Gemeinde Stemwede für Sie da:

Öffnungszeiten

Verwaltungsstellen Levern, Amtshausplatz 1:

Um Wartezeiten bei Ihren Anliegen und Ihrem Besuch im Stemweder Amtshaus zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, einen Termin zu reservieren.

Bitte nutzen Sie hierfür unsere **Online-Anmeldung** oder kontaktieren Sie uns per Mail über buergerservice@stemwede.de oder telefonisch unter **05745/78899-0**.

Montag-Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, Freitag	nachmittags geschlossen

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine bei Bürgermeister Kai Abruszt

Für Terminabsprachen steht das Bürgermeisterbüro unter der Telefonnummer 05745 / 7 88 99 930 während der Öffnungszeiten oder per E-Mail unter buergermeisterbuero@stemwede.de gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Mediathek in Wehdem

Die Mediathek ist wie folgt geöffnet:

Donnerstags von 15-18 Uhr, Freitags von 9-12 Uhr

In den Ferien donnerstags von 15-18 Uhr

Mediathek Stemwede-Wehdem

Am Schulzentrum 12

Telefon: 05745/ 788 99 574 (während der Öffnungszeiten)

E-mail: gemeindebuecherei@stemwede.de

Das Team freut sich auf rege Besuche.

Wichtige Rufnummern

Notruf der Polizei: 110

Notruf der Feuerwehr und des Rettungsdienstes: 112

Krankentransporte, Rettungsdienst

in Nichtnotfällen: 192 22

Sprechzeiten der Polizei

Bezirksdienst Stemwede

Am Schulzentrum 10-14, Herr Th. Müller

Dienstags: 10-12 Uhr, Donnerstags: 15-17 Uhr

Tel: 05745/ 6139967 oder 0174/ 6491058

Terminabsprache erwünscht

In dringenden Fällen: **Notruf der Polizei 110**

STEMWEDER BOTE

Anzeigenannahme und Verteilung

Allein zuständig in allen Anzeigenfragen, gewerblich und familiär sowie für die Verteilung des Stemweder Boten ist Frau Mareile Mattlage

Telefon: 02241/ 260 180 oder 0162/ 375 4805

E-Mail: stemweder-bote@rautenberg.media

Redaktionsschluss

Zur Veröffentlichung bestimmte Texte und Mitteilungen müssen der Redaktion des Stemweder Boten, spätestens bis 10.00 Uhr am Donnerstag der Woche vor

Sie erreichen uns telefonisch:

Mareile Mattlage: 02241 / 260 180 oder 0162 / 375 4805 (gerne auch WhatsApp)

Kathrin Sander: 02241 / 260 179 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an:

stemweder-bote@rautenberg.media, wir rufen Sie dann schnellstmöglich zurück.



Abfallservice

28.07. - 22.08.2025



BITTE
Sperrmüll-
Termine
beachten!

Arrenkamp – Westrup – Wehdem

Montag,	11. August	Papier/gelbe Tonne
Montag,	11. August	Sperrmüll
Montag,	18. August	Biomüll
Montag,	25. August	Restmüll
Montag,	01. September	Biomüll

Levern – Destel – Twiehausen (Süd)

Dienstag,	12. August	Papier/gelbe Tonne
Montag,	18. August	Sperrmüll
Dienstag,	19. August	Biomüll
Dienstag,	26. August	Restmüll
Dienstag,	02. September	Biomüll

Oppendorf – Oppenwehe

Mittwoch,	13. August	Papier/gelbe Tonne
Mittwoch,	20. August	Biomüll
Montag,	25. August	Sperrmüll
Mittwoch,	27. August	Restmüll
Mittwoch,	03. September	Biomüll

Dielingen – Haldem

Donnerstag,	14. August	Papier/gelbe Tonne
Donnerstag,	21. August	Biomüll
Donnerstag,	28. August	Restmüll
Montag,	01. September	Sperrmüll
Donnerstag,	04. September	Biomüll

Drohne – Sundern – Niedermehnen -Twiehausen (Nord)

Freitag,	15. August	Papier/gelbe Tonne
Freitag,	22. August	Biomüll
Freitag,	29. August	Restmüll
Freitag,	05. September	Biomüll

Entsorgung von Elektrogeräten

Wo werden die Geräte angenommen?

Firma Wüppenhorst, Oppenwehe

Die Annahmestelle ist jeweils samstags von 9.00-12.00 Uhr geöffnet.

Entsorgung von Grünabfällen

Bei folgenden Firmen sind Sammelstellen für Grünabfälle eingerichtet:

- Firma Wüppenhorst Entsorgungsbetriebe GmbH, Oppenwehe, Tel. 05773 / 620
- Raiffeisen Lübbecke Land AG, Levern, Tel. 05745 / 578
- Raiffeisenmarkt, Stemshorn, Tel. 05443 / 9932-0

Erscheinen des Stemweder Boten in druckfertiger Form vorliegen.

Später eingehende Texte können für den aktuellen Boten keine Berücksichtigung finden.

Für die Übersendung der Manuskripte (Bilder im Format jpg) per E-Mail nutzen Sie bitte folgende E-Mail-Adresse: stemweder-bote@rautenberg.media

Unsere nächsten Erscheinungstermine sind:

KW 33 – Freitag, 15.08.2025

Anzeigen-/Redaktionsschluss Donnerstag, 07.08.2025 – 10 Uhr

KW 34 – Freitag, 22.08.2025

Anzeigen-/Redaktionsschluss Donnerstag, 14.08.2025 – 10 Uhr

**STEMWEDER
BOTE**

Sie erreichen uns telefonisch:

Mareile Mattlage: 02241 / 260 180 oder 0162 / 375 4805 (gerne auch WhatsApp)

Kathrin Sander: 02241 / 260 179 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an:

stemweder-bote@rautenberg.media, wir rufen Sie dann schnellstmöglich zurück.

Macht Stemwede lokal lukrativ

Eine starke lokale Wirtschaft ist das Rückgrat unserer Gemeinde. Deshalb wollen wir eine Wirtschaftspolitik gestalten, die ökologische Verantwortung mit wirtschaftlichem Erfolg verbindet und gleichzeitig Arbeitsplätze vor Ort sichert. Wir setzen auf eine zukunftsfähige Wirtschaftsstruktur, die regionale Wertschöpfung fördert und Stemwede als attraktiven Wirtschaftsstandort stärkt.

Vielfältige Unternehmenslandschaft erhalten und ausbauen

Die Vielfalt der Unternehmen in Stemwede ist eine unserer größten Stärken. Vom traditionellen Handwerksbetrieb bis zum innovativen Mittelständler - sie alle tragen zur Stabilität unserer lokalen Wirtschaft bei. Wir wollen diese Vielfalt bewahren und gleichzeitig neue, zukunftsfähige Unternehmen anziehen. Dafür setzen wir uns für den Ausbau der digitalen Infrastruktur ein und fördern gezielt Unternehmensgründungen mit nachhaltigen Geschäftsmodellen.

Konkret fordern wir ein kommunales Förderprogramm für Start-ups mit ökologischer Ausrichtung. Zudem wollen wir ein Gewerbelebenmanagement etablieren, das Flächenrecycling priorisiert und neue Gewerbegebiete nur bei nachgewiesinem Bedarf und nach strengen ökologischen Kriterien ausweist. Für bestehende Gewerbegebiete erarbeiten wir Konzepte zur ökologischen Aufwertung mit Grünflächen, Photovoltaikanlagen und Regenwassermanagement. So verbinden wir wirtschaftliche Entwicklung mit Klimaschutz und schaffen attraktive Arbeitsumgebungen.

Erneuerbare Energien als Wirtschaftsmotor

Die Energiewende bietet enorme wirtschaftliche Chancen für Stemwede. Wir setzen uns ein für den Ausbau von Bürgerenergiegenossenschaften, die Windkraft- und Photovoltaikanlagen betreiben. So bleibt die Wertschöpfung in der Region, und die Bürger*innen profitieren direkt von der Energiewende.

Wir unterstützen aktiv die Gründung neuer Energiegenossenschaften und setzen uns für vereinfachte Genehmigungsverfahren bei Bürgerenergieprojekten ein. Alle gemeindeeigenen Dächer sollen für Photovoltaik genutzt werden. Wir fördern die Installation von Agri-Potovoltaik auf landwirtschaftlichen Flächen, um Energieerzeugung und Landwirtschaft zu verbinden.

Regionale Vermarktung und ökologische Landwirtschaft stärken

Die Landwirtschaft prägt unsere Gemeinde seit Jahrhunderten. Wir wollen sie zukunftsfähig gestalten und dabei die Existenz unserer landwirtschaftlichen Betriebe sichern. Der Schlüssel liegt in der Förderung regionaler Wertschöpfungsketten und dem Umstieg auf ökologische Anbaumethoden. Wir unterstützen Dorfläden, Wochenmärkte und die Direktvermarktung von Höfen, um kurze Wege zwischen Erzeuger*innen und Verbraucher*innen zu schaffen. Konkret setzen wir uns für ein kommunales Förderprogramm ein, das Landwirt*innen beim Umstieg auf ökologischen Landbau unterstützt. Die Gemeinde soll bei der Verpflegung in Schulen und Kitas auf regionale und ökologische Produkte setzen. Zudem wollen wir ein „Stemweder Regionalsiegel“ einführen, das lokale Produkte kennzeichnet und ihre Vermarktung fördert.

Fremdenverkehr als wirtschaftliche Chance

Stemwede verfügt über ein enormes wirtschaftliches Potenzial, das wir bisher noch nicht ausreichend nutzen. Mit seinen naturnahen Landschaften, historischen Ortsteilen und guter Luft bietet unsere Gemeinde ideale Voraussetzungen für nachhaltigen Tourismus und lokale Wertschöpfung.

Der Tourismus in Stemwede steckt noch in den Kinderschuhen, obwohl unsere Region so viel zu bieten hat. Wir setzen uns für ein umfassendes Tourismuskonzept ein, das die Besonderheiten unserer Gemeinde hervorhebt und gezielt vermarktet. Dabei wollen wir lokale Gastronomiebetriebe, Hofläden und Übernachtungsmöglichkeiten

besser vernetzen und bewerben. Wir werden aber darauf achten, dass der Wohnungsmarkt in Stemwede nicht durch Umwidmung von Wohnungen zu Ferienwohnungen verknüpft wird.

Fahrradwege ausbauen - für Einheimische und Gäste

Ein gut ausgebautes Radwege-Netz ist nicht nur klimafreundlich, sondern auch ein wichtiger Standortfaktor. Die bestehenden Lücken im Radwegenetz müssen endlich geschlossen werden. Wir wollen bis 2028 ein durchgängiges, sicheres Radwegenetz schaffen, das alle Ortsteile miteinander verbindet und an überregionale Radrouten anschließt.

Besonders dringlich ist für uns die Schaffung einer sicheren Radverbindung entlang des Stemweder Berges.

So machen wir Stemwede fit für den wachsenden Fahrradtourismus und verbessern gleichzeitig die Mobilität vor Ort zum Arbeitsplatz und zur Stemweder Berg-Schule.

Luftkurort Levern - Potenzial

entfalten

Die Anerkennung Leverns als Luftkurort ist ein Erfolg, den wir konsequent nutzen müssen. Der Kurpark bietet enormes Potenzial, das wir gemeinsam mit lokalen Akteuren entwickeln wollen. Wir setzen uns für ein nachhaltiges Bewirtschaftungskonzept ein, das den Park als Erholungsort für Einheimische und Gäste gleichermaßen attraktiv macht.

Langfristig planen wir die Einrichtung eines Kur- und Gesundheitszentrums mit regionalen Partnern aus dem Gesundheitsbereich. Zudem wollen wir kulturelle Veranstaltungen im Kurpark etablieren und die Gastronomie vor Ort stärken.

Mit einem ganzjährigen Veranstaltungskalender und gezieltem Marketing werden wir Levern als Gesundheits- und Erholungsdestination positionieren und so neue Arbeitsplätze in der Region schaffen können.



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



Ärztlicher Notdienst

Die zentrale Notfallpraxis am Krankenhaus Lübbecke ist erreichbar unter der Rufnummer **05741-1077**

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Kernöffnungszeiten:

- montags, dientags & donnerstags von 18 bis 22 Uhr
- mittwochs & freitags von 13 bis 22 Uhr
- samstags, sonntag sowie an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr

Telefonisch ist die Notfallpraxis durchgängig bis 8 Uhr am Folgetag erreichbar.

In den Fällen, in denen auf Grund Ihrer Erkrankung ein Hausbesuch erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Für den Kreis Minden - Lübbecke
Abfragen unter

01805-98 67 00

An Wochenenden + Feiertagen

Für den Kreis Diepholz

Abfragen unter

05443-92 93 28

An Wochenenden + Feiertagen

Kinderärztlicher Notdienst

Abfrage unter

0571-790 40 40

Augenärztlicher Notdienst

Abfrage unter

116 117

Gift-Notruf-Zentrale

Abfrage unter

0228-19240

Opfer-Notruf-Notruf

Abfrage unter

116 006

Treffen Angehöriger psychisch Erkrankter

Die kostenfreie **Gesprächsgruppe** trifft sich am 2. Donnerstag eines Monats um 19.00 Uhr in der Paritätischen Begegnungsstätte (Kleiner Saal), Simeonstr. 19 in Minden.

Anmeldungen:

Selbsthilfe-Kontaktstelle PariSozial

Minden-Lübbecke/Herford unter **T.: 0571-8280224**

oder **E-Mail: selvsthilfe-mi-lk@paritaet-nrw.org.**

Das Blaue Kreuz

Hilfe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige

Es ist keine Schande suchtkrank zu sein. Es ist aber eine Schande, nichts dagegen zu tun. Wir versuchen Antworten zu geben!

Vertrauensperson:

Petra Cailliez

ab 17 Uhr **T.: 05471-1229**

WIR SIND HIER. DER APOTHEKEN-NOTDIENST



0800 00 22 8 33

(kostenlos aus dem dt. Festnetz)



22 8 33*



www.akwl.de

*Nächste Notdienst-Apotheke per SMS (69 ct/SMS) SMS mit apo oder PLZ an 22833 Oder per Anruf (69 ct/Min.) Erreichbar aus allen Netzen.

HNO-Notdienst

Bei Notfällen rufen Sie die ärztliche **Notruf-Nr. 116 117** (ohne Vorwahl). Egal ob vom Festnetz oder Handy an. Dort wird man Ihnen sagen welcher Arzt in Ihrer Nähe Notdienst hat.

Der wöchentliche Notdienst beginnt freitags um 13 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8 Uhr morgens.

In der Zeit von 22 bis 8 Uhr morgens übernimmt den Notdienst die HNO-Klinik in Minden oder die HNO-Klinik in Bielefeld.

Feste Kernsprechstunde am Wochenende oder Feiertag ist von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Am Mittwochnachmittag findet die feste Sprechstunde von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

An Feiertagen und an Samstagen und Sonntagen wird der Notdienst durch nachstehende Tierarztpraxen sichergestellt:

Tierklinik Preußisch Oldendorf · **T.: 05742-2355**

Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms, **Espelkamp-Fiestel · T.: 05743-928811**

Senioren Fahrdienst Stemwede e.V.

Einkaufen - Arzttermine - Soziale Kontakte

Fahrten von Montag - Freitag

Fahrtbestellungen unter **T.: 05745-78899-770,**

Seniorenfahrdienst.stemwede@gmail.com

montags von 9 - 12 Uhr + donnerstags 15 - 18 Uhr

Fahrtbestellungen müssen mindestens 3 Tage vor dem Fahrtbeginn angemeldet werden!

Kurzfristige Fahrtabsagen an Tel.-Nr.: 0151 726 25248

Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten. **030 120 74 182**
So. - Do. 20- 24 Uhr, Fr. - Sa. 22 - 4 Uhr

Allgemeine Notdienste

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.) **0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindezentrum Haldem

Die Eltern-Kind-Gruppe des CVJM Dielingen-Haldem wird fortgesetzt. Unter der neuen Leitung von

Lea Gomer und Emilie Janzen treffen sich Eltern und ihre Kinder in den ersten beiden Lebensjahren immer donnerstags

von 15:30 bis 17 Uhr im Gemeindezentrum Haldem.

Neue TeilnehmerInnen sind herzlich willkommen.

, Nähere Informationen unter Tel. 015110523525 oder 01737362592.

Gottesdienst zum Ferienende in Wehdem

Die Stemweder Kirchengemeinden feiern am 24. August, um 11 Uhr, einen Gottesdienst zum Ferienende in der Wehdemer Kirche. Im Anschluss ist ein gemeinsames Essen als Mitbringbuffet ge-

plant. Getränke, Brot und Butter stellt die Gemeinde. Um vielfältige Gaben für das Buffet wird gebeten. Ihre Kirchengemeinden Wehdem, Dielingen, Levern und Oppenwehe



Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Wilhelm Stein

* 06.11.1928 † 16.04.2025

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Familie Wilfried Stein
Martin Stein

Stemwede-Wehdem, im August 2025

Wir sind weiter für Sie da!

Niels-Stensen-Kliniken

Auch nach der Schließung des Krankenhauses sind wir weiter für Sie da. Wir kümmern uns am Franziskus-Hospital Harderberg und am Christlichen Klinikum Melle um Ihre Gesundheit.

Christliches Klinikum Melle

Engelgarten 3, 49324 Melle
T 05422 104-0



Chirurgie

Dr. med. Martin Gerdes
T 05422 104-1200
chirurgie-ckm@nsk.de



Innere Medizin / Palliativmedizin

Dr. med. Anna Heinrichs
T 05422 104-1000
inneremedizin-ckm@nsk.de

Franziskus-Hospital Harderberg

Alte Rothenfelder Str. 23, 49124 Georgsmarienhütte
T 0541 502-0



Lungenzentrum - Pneumologie

Dr. med. Christoph Hünermann
T 0541 502-2820
pneumologie-fhh@nsk.de



Lungenzentrum - Thoraxchirurgie

Dr. med. Ludger Hillejan
T 0541 502-2800
tch-fhh@nsk.de



Lungenzentrum - Rekonstruktive Chirurgie

Dr. med. Ronald Lützenberg
T 0541 502-2840
rekonstruktive.chirurgie-fhh@nsk.de



Weitere Infos und Kontaktdaten finden Sie auf: www.nsk.de/sro

KIRCHE

kath. Kirche, Zu den Heiligen Engeln, Lemförde

Gottesdienstzeiten

Freitag, 8. August

18 Uhr - Vesper mit eucharistischer Anbetung

Sonntag, 10. August

10:30 Uhr - ökum. Gottesdienst im Garten der ev. Kirchengemeinde Lemförde

Dienstag, 12. August

18 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel

18 Uhr - Vesper mit eucharistischer Anbetung

Samstag, 16. August

9 Uhr - Einschulungsgottesdienst

18 Uhr - Ökum. Klosterklangandacht in der ev. St. Marien-Kirche in Burlage

Sonntag, 17. August

11 Uhr - Hochamt mit Kräuterweihe

Dienstag, 19. August

18 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 22. August

18 Uhr - Vesper mit eucharistischer Anbetung

Sonntag, 24. August - Hl. Bartholomäus,

11 Uhr - Hochamt zum Pfarrfest u. Gottesdienst der Pfarreiengemeinschaft

Dienstag, 26. August

18 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 29. August

18 Uhr - Vesper mit eucharistischer Anbetung

Sonntag, 31. August

11 Uhr - Hochamt

„Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist“.

Ilse Wend

* 22.02.1928 † 29.06.2025

Wir nahmen Abschied von unserer geliebten Mutter, Oma und Uroma

Rosi und Manfred
Nadine und Peter mit Marleen
Ulrike und Uwe

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Bestattungen Bretthöle, die uns begleitet haben.

Oppendorf, im August 2025

Stemweder Kirchengemeinden

Gottesdienste

10. August - 8. Sonntag nach Trinitatis

11 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Wehdem (Pfrin. M. Grauer)
Wer einen online-Gottesdienst feiern möchte, kann auf dem YouTube-Kanal des Kirchenkreises

Angebote finden.

www.youtube.com/channel/UCR91Lz5U8aPX6_0R3j3Vd4g

Gruppen, Kreise, Chöre

Bis zum 26. August sind Sommerferien. In dieser Zeit treffen sich alle Gruppen und Kreise nach Absprache.



*Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Hab tausend Dank für deine Müh',
vergessen werden wir dich nie.*

Gerhard Höger

* 09.05.1953

† 27.07.2025

In stiller Trauer

Inge Höger
Ulf Neuling
Sabine Barthel-Homeier
mit Astrid und Franziska
Detlef Allhorn
mit Sebastian, Arndt, Lisa und Kim

Traueranschrift:

Detlef Allhorn, Zur Bomhake 11, 32351 Stemwede

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 11. August 2025, um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle Haldem statt.

Gemeinde erhält Förderung aus Landesprogramm

16.000 Euro für Demokratiebildung und Teilhabe junger Geflüchteter in Stemwede

Die Gemeinde Stemwede erhält eine Förderung aus dem nordrhein-westfälischen Landesprogramm „Teilhabe, Demokratiebildung und Extremismusprävention für junge Geflüchtete“. Die Mittel in Höhe von 16.000 Euro fließen in vielfältige Projekte zur Förderung gesellschaftlicher Teilhabe, Präventionsarbeit und Stärkung des Ehrenamts. Bei dem Projekt sollen die Schulsozialarbeiterinnen der Gemeinde, der JFK Stemwede und weitere lokale Akteure zusammenarbeiten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Integration junger Geflüchteter durch pädagogisch begleitete Angebote auf dem Abenteuerspielplatz des JFK, der nicht nur ein Ort des Spiels, sondern auch der Begegnung und des Lernens ist. Dort sollen zum Beispiel berufsorientierte Workshops oder auch Angebote zur Demokratieförderung und Extremismusprävention umgesetzt werden. Zudem setzt die Gemeinde Stemwede auf nachhaltige Strukturen. Geplant sind unter anderem Schulungen für Multiplikatoren, um

Wissen über demokratische Prozesse und kulturelle Vielfalt in verschiedenen gesellschaftlichen Bereiche zu tragen. Außerdem soll gezielt mit geflüchteten Männern und Vätern gearbeitet werden, um Rollenbilder zu reflektieren und Teilhabechancen zu verbessern.

„Die Förderung ist für uns eine große Chance, Teilhabe und Zusammenhalt in der Gemeinde weiter zu stärken“, erklärt Antje Pieper von der Gemeinde Stemwede. Gemeinsam mit dem JFK setzt die Verwaltung auf ein vernetztes Konzept, das auch die lokalen Akteure aus Vereinen und Gruppen zusammenführt und die Bedarfe junger Geflüchteter systematisch erfasst. Ziel ist es, Angebote zu entwickeln, die sich an den tatsächlichen Lebensrealitäten orientieren. Parallel soll eine begleitende Elternarbeit aufgebaut werden - etwa durch Sprach- und Kommunikationsangebote für Eltern, die neu in der Gemeinde sind. „Integration gelingt dort am besten, wo Menschen sich ernst genommen und

eingebunden fühlen - in der Schule, im Beruf, im Verein oder einfach in der Nachbarschaft“, so Antje Pieper.

Das Programm wird vom Land NRW getragen. Es unterstützt Kommu-

nen dabei, demokratische Teilhabe und Prävention niedrigschwellig und praxisnah zu gestalten. Bürgermeister Abruszt hatte dem Gemeinderat deshalb vorgeschlagen, sich um Fördergelder zu bemühen.

Dorftreff in Oppenwehe

Gemeinsam unser Dorf gestalten

Der nächste Dorftreff findet am 12. August, um 19 Uhr, wieder bei „Iss was“ in Oppenwehe statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen sich einzubringen. „WIR“ freuen uns auf euch!

Schützenfest in Vehlage

Allgemeiner Schützenverein Hollwede 1921 e.V.

Der Hollweder Schützenverein wurde wieder herzlich eingeladen in nachbarschaftlicher Verbundenheit am Schützenfest in Vehlage teilzunehmen. Hierzu treten die Schützen am Samstag, 9. August, um 20 Uhr, auf dem vorderen Parkplatz am Sportgelände in Vehlage an. Wie bereits im letzten Jahr geht es dann zum Feiern auf das neue Festgelände.

Hofladen Wehdebrock
www.hofwehdebrock.de

*Gut zu wissen, woher unser Fleisch kommt!
Bitte vorbestellen unter 05745 300 220*

Unsere Öffnungszeiten: Mi., Do., Fr. 13:30-18:00, Sa. 10:00-13:00 Uhr
Meisterhof Rainer Wehdebrock, Hollweder Str. 16, 32351 Stemwede

Pflegedienst Stockmann



Römerstr. 1 • 32339 Espelkamp
Tel. 0 57 43 - 92 04 50



Tagespflege „Am Buchhof“

Leverner Str. 72 • 32351 Stemwede-Levern • Tel. 0 57 45 - 92 03 939

**„Das PLUS an Kontrolle:
mit klarem Kurs und
sicherem Sitz durch
Ihre Finanzwelt.“**

Sparpläne und Geldanlagen sind wie Reiten: Wer fest im Sattel sitzt, kommt sicher ans Ziel.
Mit Know-how und Gespür begleite ich Sie, Schritt für Schritt, mit Weitblick und Sinn fürs Wesentliche.
Eine von hier. Für Ihre finanzielle Sicherheit.

Volksbank PLUS eG
Lübbecker Land + Schnathorst

Eine von hier.

Anna-Karina Köchy
Finanzberaterin & Filialleiterin
in Haldem

LOKALES

16.000 Euro für Demokratiebildung und Teilhabe junger Geflüchteter in Stemwede

Die Gemeinde Stemwede erhält eine Förderung aus dem nordrhein-westfälischen Landesprogramm „Teilhabe, Demokratiebildung und Extremismusprävention für junge Geflüchtete“. Die Mittel in Höhe von 16.000 Euro fließen in vielfältige Projekte zur Förderung gesellschaftlicher Teilhabe, Präventionsarbeit und Stärkung des Ehrenamts. Bei dem Projekt sollen die Schulsozialarbeiterinnen der Gemeinde, der JFK Stemwede und weitere lokale Akteure zusammenarbeiten.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Integration junger Geflüchteter durch pädagogisch begleite-

te Angebote auf dem Abenteuerspielplatz des JFK, der nicht nur ein Ort des Spiels, sondern auch der Begegnung und des Lernens ist. Dort sollen zum Beispiel berufsorientierte Workshops oder auch Angebote zur Demokratieförderung und Extremismusprävention umgesetzt werden.

Zudem setzt die Gemeinde Stemwede auf nachhaltige Strukturen. Geplant sind unter anderem Schulungen für Multiplikatoren, um Wissen über demokratische Prozesse und kulturelle Vielfalt in verschiedene gesellschaftliche Bereiche zu tragen. Außerdem soll gezielt mit geflüchteten Männern und Vätern

gearbeitet werden, um Rollenbilder zu reflektieren und Teilhabechancen zu verbessern.

„Die Förderung ist für uns eine große Chance, Teilhabe und Zusammenhalt in der Gemeinde weiter zu stärken“, erklärt Antje Pieper von der Gemeinde Stemwede. Gemeinsam mit dem JFK setzt die Verwaltung auf ein vernetztes Konzept, das auch die lokalen Akteure aus Vereinen und Gruppen zusammenführt und die Bedarfe junger Geflüchteter systematisch erfasst. Ziel ist es, Angebote zu entwickeln, die sich an den tatsächlichen Lebensrealitäten orientieren. Parallel soll eine begleitende Elternar-

beit aufgebaut werden - etwa durch Sprach- und Kommunikationsangebote für Eltern, die neu in der Gemeinde sind. „Integration gelingt dort am besten, wo Menschen sich ernst genommen und eingebunden fühlen - in der Schule, im Beruf, im Verein oder einfach in der Nachbarschaft“, so Antje Pieper. Das Programm wird vom Land NRW getragen. Es unterstützt Kommunen dabei, demokratische Teilhabe und Prävention niedrigschwellig und praxisnah zu gestalten. Bürgermeister Abruszt hatte dem Gemeinderat deshalb vorgeschlagen, sich um Fördergelder zu bemühen.

Musik trifft Miteinander

Sommerabend auf dem „Platz der Begegnung“ in Stemwede-Haldem

Am Sonntag, 24. August, verändert sich der Haldemer Dorfplatz erneut in eine stimmungsvolle Open-Air Bühne: die Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp lädt herzlich zum 2. musikalischen Sommerabend ein - und zwar genau dorthin, wo der Name Programm ist: auf den „Platz der Begegnung“ an der Heilig-Kreuz-Kapelle.

Hier geht es nicht nur um Musik, sondern um das, was ein Dorf lebendig macht: Begegnung,

Austausch und gemeinsames Erleben. Ob aus Haldem, Arrenkamp oder darüber hinaus: Alle sind eingeladen, sich hier zu treffen, alte Bekannte wiederzusehen, neue Gesichter kennenzulernen - und einfach einen unbeschwert Sommerabend miteinander zu verbringen.

Von 17 bis 19 Uhr startet der Abend mit einer Linedance-Party

Brinkmeiers Countrymusic bringt den „Platz der Begegnung“ zum

Schwingen - mit vertrauten Klängen voller Rhythmus, Herz und Western-Flair. Ob mitwippen, mittanzen oder einfach entspannt zuhören: Die handgemachte Musik lädt dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und eine gute Zeit zu haben. Hauptsache: dabei sein und gemeinsam lachen, klönen und genießen.

Ab 19 Uhr heißt es dann: Bühne frei für eine entspannte Sommerparty mit Brinkmeiers & Friends

Ein bunter Mix aus bekannten Songs, Geselligkeit und Sommerraune sorgt dafür, dass der Dorfplatz zum stimmungsvollen Treffpunkt für Jung und Alt wird.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt und das Beste: Der Eintritt ist frei! Also: Kalender zücken, Freunde einladen und auf nach Haldem! Denn der „Platz der Begegnung“ lebt - durch Musik, Menschen und einen Sommerabend, den man nicht verpassen sollte.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

STEMWEDER BOTE



VERTEILUNG
IN STEMWEDER UND IN DER
SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE

MEDIENBERATERIN

Mareile Mattlage

FON 02241 260-180

E-MAIL stemweder-bote@rautenberg.media

MEDIENBERATERIN

Kathrin Sander

FON 02241 260-179

E-MAIL stemweder-bote@rautenberg.media

Öffnungstag im Heimathaus Wehdem

Das Heimathaus Wehdem öffnet am 10. August, von 14:30 bis 18 Uhr, seine Türen. An diesem Tag präsentiert das Team seine ehrenamtliche Arbeit und zeigt, was zu seinen Aufgaben gehört. Es werden kostenlose Führungen durch die Ausstellung angeboten.



Heimathaus Wehdem. Foto: Friederike Koch



KOLKHORST
ABSETZMULDEN
100 Jahre
schnell · flexibel · preiswert

05743/933 977 0

Stimmungsvoller Abend-Flohmarkt in Hüde

Dümmer Deich verwandelt sich in ein Paradies für Schnäppchenjäger und Trödelfans



Der beleuchtete Dümmer Deich in Hüde verwandelt sich am Samstag, 16. August, von 18 bis 22:30 Uhr, in ein Paradies für Schnäppchenjäger und Trödelfans.

Der beleuchtete Dümmer Deich in Hüde verwandelt sich am Samstag, 16. August, von 18 bis 22:30 Uhr, in ein Paradies für Schnäppchenjäger und Trödelfans. Traditionell eine Woche vor dem beliebten Event „Der Dümmer brennt“ lädt der Abend-Flohmarkt zum Stöbern und Handeln ein.

In gemütlicher Abendstimmung, im Schein der Lichterketten, bieten ausschließlich private Verkäufer eine bunte Vielfalt an Produkten an. Von Spielzeug über Haushaltswaren bis hin zu Kleidung,

Wassersportausrüstung, Büchern usw. - hier ist für jeden etwas dabei. Unser Tipp: Bringen Sie eine Taschenlampe mit, um auch die verstecktesten Schätze zu entdecken.

Die Teilnahmegebühr für private Stände beträgt fünf Euro. Gewerbliche Händler sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Interessierte Verkäufer können sich noch anmelden. Bitte beachten Sie, dass die Standplätze nicht mit dem PKW angefahren werden können, sodass die Ware entsprechend

transportiert werden muss. Für Standanmeldungen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Tourist Information Dümmerland unter der Tel.:

05447-242 oder per E-Mail tid@duemmer.de. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, in dieser herrlichen Atmosphäre zu trödeln und zu feilschen!

Wüppenhorst Entsorgungsbetriebe GmbH

- Mulden- und Containerdienst
- Annahmestelle für privaten und gewerblichen Abfall
- Annahme von Kühl- und Elektrogeräten
- Altpapierentsorgung
- Altholzverwertung
- Transportlogistik
- Schrott- und Metallhandel
- Abfallsortierbetrieb

Öffnungszeiten:
Mo.– Fr. 7.00–17.00 Uhr
Sa. 8.00–12.00 Uhr

-  **Grenzweg 9, 32351 Stemwede**
 **05773 620**  **info@wueppenhorst.de**
 **www.wueppenhorst.de**  **wueppenhorstentsorgung**

BLUMEN FÜR ALLE ANLÄSSE

HAHME
frische
markt



Haldemer Str. 10 • 32351 Stemwede
Mo-So 6-22 Uhr • www.hahme-markt.de

Traditionell eine Woche vor dem beliebten Event „Der Dümmer brennt“ lädt der Abend-Flohmarkt zum Stöbern und Handeln ein. Fotos: TID / J. Weßling

Panoramablick - Atemberaubende Aussicht

Dorfgemeinschaft weiht Aussichtsplattform am Abenberg ein



Atemberaubend ist der Blick von der Aussichtsplattform „Panoramablick“ in Haldem.

Haldem (hm). Was mit einer Idee bei einem gemeinsamen Dorffrühstück begann, ist nun Wirklichkeit geworden: die Haldemer Dorfgemeinschaft „Haldem macht was...!“ hat am Sonntag feierlich ihre neue Aussichtsplattform „Panoramablick“ auf dem Abenberg offiziell eingeweiht.

Mit liebevoll angelegten Sitzbänken, einem Waldsofa und einem atemberaubenden Blick auf die Region ist ein Ort der Ruhe und

Begegnung entstanden. Geschaffen mit viel Eigenleistung und finanziert aus Eigenmitteln und aus den Fördermitteln der „Enercity erneuerbare Tiefenriede“.

„Dieser Ort ist ein Symbol für das ehrenamtliche Engagement und den Gemeinschaftssinn, die unserer Heimat so lebenswert machen“, sagte Dietmar Meier, stellvertretender Bürgermeister Stemwedes und überbrachte die Grüße der Gemeinde.

Die Jagdhornbläser Stemweder Berg sorgten für den musikalischen Rahmen.

Seit der Gründung von „Haldem macht was...!“ im Jahr 2008 engagierten sich hier Bürgerinnen und Bürger mit viel Herzblut, um das kleine Dorf Haldem am Fuße des Stemweder Berges stets ins rechte Licht zu rücken, lobte Meier. Das Ziel des Vereins sei es, die Dorfgemeinschaft zu fördern, das Dorfbild zu erhalten und zu gestalten sowie das Leben im Ort mit Leben zu füllen.

„Dieses Projekt und die Errichtung der Aussichtsplattform sind ein Beweis dafür, wie ehrenamtliches Engagement unsere Gemeinschaft stärken und unsere Heimat bereichert“, so Meier. Wolfgang Rosengarten, neuer Vorsitzender der Dorfgemeinschaft, freute sich, dass mehr als 100 Gäste zur Einweihung des idyllisch gelegenen Platzes gekommen waren.

„Von der Idee bis zur Umsetzung hat es rund zwei Jahre lang gedauert“, erklärte Rosengarten. Rund 10.000 Euro hat die neue Aussichtsplattform gekostet, aber dank Fördermitteln und vielen fleißigen Helfern konnte die Dorfgemeinschaft dieses Projekt stemmen. Maßgeblich mitgewirkt an der Umsetzung hatte, allen voran, Martin Boguschewski als Bauleiter und Ideengeber. Darüber hin-

aus engagierten sich Andrea Rothert, Jürgen Benker, Merle Kellermann, Gabi Meyer, Eddy Krüger, Horst Feddrich und Christian Henke. Noch bevor der Platz offiziell eingeweiht werden konnte, waren allerdings schon Vandale am Werk. Just angepflanzte Bäume, die die Gemeinde Stemwede spendiert hatte, wurden herausgerissen und Mülleimer zerstört.

„Wir haben alles wieder hergerichtet, damit es ein Platz zum Wohlfühlen wird“, so Rosengarten. In Planung sei noch ein Fernrohr, damit auch die entfernte Landschaft noch besser in Augenschein genommen werden könne. „Wenn wir hier hochgehen und nehmen Platz auf dieser wunderschönen großen Bank, können wir in die Ferne schauen und Frieden und Geborgenheit empfinden“, sagte Pfarrer Michael Welters, als er den Platz auf den Namen „Panoramablick“ tauft.

Für die musikalische Umrahmung sorgten die Jagdhornbläser Stemweder Berg und später das Musikteam Stemwede. Damit niemand hungrig wieder den Berg hinunterstiegen musste, hatte die Dorfgemeinschaft zu Bratwurst und Getränken gegen Spende eingeladen.



Die Aussichtsplattform wurde von Pfarrer Michael Welters auf den Namen "Panoramablick" getauft.

(v.l.) Pfarrer Michael Welters, Dietmar Meier, Andrea Rothert, Martin Boguschewski und (vorne) Wolfgang Rosengarten

JFK – Arbeitskreis Asyl – Flüchtlingshilfe

In den Sommerferien machen wir in der Kleiderkammer "Schöne Dinge „, auch 2 Wochen Pause. Deshalb ist am 13.08. und 20.08.2025 geschlossen.

Ab 27.08 sind wir wieder zur gewohnten Zeit jeden Mittwoch zwischen 17 und 19 Uhr in der alten Wehdemer Hauptschule Am Schulzentrum 10 zu erreichen.

Dann können auch wieder funktionstüchtige und saubere Spenden abgegeben werden.

Für Fragen stehe ich gern zur Verfügung waltraud.holtkamp@jfk-stemwede.de oder 05745 1517.



Jürgen Lütkemeier - das Gesicht vom Spielmannszug

Sommerschützenfest mit Ehrungen und Pokalschließen



Jürgen Lütkemeier war mehr als drei Jahrzehnte das Gesicht des Wehdemer Spielmannszugs.

Wehdem (hm). Ein harmonisches Schützenfest haben die Wehdemer Grünröcke am Wochenende gefeiert. Beim spannenden schießsportlichen Wettbewerb um die Königswürde hatte bei den Altschützen Manuel Röhe die Nase vorn, bei den Jungschützen konnte Luca Brinkmann das Schießen für sich entscheiden. Vor der abendlichen Proklamation nutzte Vereinspräsident Falk Fieseler die Gelegenheit, den Jungschützenpokal zu überreichen. Henning wolle durfte die Trophäe mit nach Hause nehmen. Er verwies Christian Schnier und Lisa Schumacher auf die Plätze. Der Alte-Garde-Pokal ging an Gerhard Schmidt, auf Platz zwei landete Friedhelm Schubert, Platz drei errang Erich Meier. Den Damenpokal holte Heike Siebe junior, sie verwies Jessica Röhe und Heike Siebe senior auf die Plätze. Der Schützenfestsamstag stand außerdem ganz im Zeichen von Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder. Das WSB-Ehrenzeichen in Gold erhielten: - Friedhelm Schubert und Siegward Siebe, das WSB-Ehrenzei-

chen in Silber: Martin Wellmann. Das Fahnenträger-Ehrenzeichen in Silber (WSB): Günter Wise. Ehrennadel des WSB: Guido Angelbeck, Thomas Quebe, Gerhard Schnier und Michael Jürgens. Jubiläumsnadel des DSB für 50-jährige Mitgliedschaft: Ulrich Bäcker, Ralf Hafer, Rainer Hartmann, Wolfgang Hermann, Brigitte Höber, Hartmut Högemeier, Wilfried Rüter und Heinz-Gerhard Wolff. Außerdem ist der Wehdemer Spielmannszug in diesem Jahr 70 Jahre alt geworden. Die Ehrennadel in Gold des Bundesverband Deutscher Musikverbände erhielt Jürgen Lütkemeier, der sein 30-jähriges Jubiläum als Tambourmajor feiern konnte. Gleichzeitig ist er von seinem Posten als Taktgeber zurückgetreten. Den Taktstock reichte er an seine Tochter Lisa Lütkemeier weiter. Für ihre langjährige Treue im Spielmannszug wurden Uwe Niermann (40 Jahre), Andre Thiesing (20 Jahre), Siegfried Schnier (40 Jahre), Jürgen Pöttker (30 Jahre), Jürgen Lütkemeier, Karsten Lösche und Oliver Lekon (alle drei 40 Jahre dabei) ausgezeichnet.



Gerhard Schmidt (Mitte) holte den Alte-Garde-Pokal, auf Platz 2 landete Friedhelm Schubert (l.), Platz 3 errang Erich Meier.

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Huge

Inh. Helmut Huge
Pflaumenkuchen
süß und lecker,
gibt es jetzt
beim Hugen Bäcker!



Schafdamm 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · 05472/7101 · baeckerei-huge@osnanet.de

 Seit Generationen
der Spezialist für
Holzbau- und Dacharbeiten



Wehmeyer

Unsere Leistungspalette:

- Zimmerei
- Tischlerei
- Sanierungen
- Industriebau
- Innenausbau
- Restaurierungs-Fachbetrieb



- Schlüsselfertige Konstruktion
- Hallenbau
- Bauanträge
- Statische Berechnung

Auf Wunsch: Von der Planung bis zum Einzug, alles aus einer Hand!



Westruper Holz- und Ing.-Bau
Wehmeyer GmbH & Co. KG
Große Holz 7
32351 Stemwede-Westrup

T +49 (0)5773 9919-0
F +49 (0)5773 9919-29
E info@whb-wehmeyer.de
www.whb-wehmeyer.de



Henning Holle, Lisa Schumacher und Christian Schnier waren die Besten beim Schießen um den Jungschützenpokal.

30 Jahre Inklusion

Tag der offenen Tür der Stiftung Heilpädagogisches Kinderhaus

Ein Fest für alle Personenkreise, bei dem wir die Zusammenarbeit von Menschen mit und ohne Behinde-

rung in den Mittelpunkt stellen möchten. Lasst uns gemeinsam einen zauberhaften Tag verbringen.

Samstag, 20. September, 14 bis 18 Uhr
Kinderhaus Dielingen

Dr. Jürgen Ulderup Straße 1
32351 Stemwede-Dielinge
Eintritt frei.

Kulinarisch-historisch durch die Trakehner Straße

Abendsparzierung zum Anbeißen

Espelkamp. Wer sagt, dass Geschichte trocken sein muss? Bei der nächsten Stadtführung der



Espelkamper Stadtführerinnen und Stadtführer geht es genussvoll zu - im wahrsten Sinne des Wortes.

Unter dem Titel „Geschichtliches zum Anbeißen“ laden die Stadtführer am Samstag, 16. August, zu einem besonderen Abendsparzierung durch die Trakehner Straße ein. Start ist um 18 Uhr am Bürgerhaus Espelkamp, Wilhelm-Kern-Platz 14.

Der thematische Rundgang verbindet auf unterhaltsame Weise historische Einblicke mit kulinarischen Leckerbissen. Die Teilnehmenden erwarten eine abwechslungsreiche Mischung aus Infor-

mationen und Genuss: Historisches aus der Muna-Zeit, sportliche Geschichten, Einblicke in die Schulentwicklung, kulturelle Stationen und die neue Polizeiwache liegen auf dem Weg bis zur Isenstedter Straße und zeigen, wie viel sich hinter dieser scheinbar unscheinbaren Straße verbirgt. Begleitet wird der rund zweieinhalbständige Spaziergang von zwei kulinarischen Stopps: Gleich zu Beginn und zum Abschluss dürfen sich die Gäste auf feine Köstlichkeiten freuen. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Der Teilnahmebeitrag beträgt 30 Euro pro Per-

son. Personen, die trotz Anmeldung nicht teilnehmen, müssen die entstandenen Kosten erstatzen.

Eine Anmeldung ist im Kulturbüro Espelkamp, Wilhelm-Kern-Platz 14, erforderlich - telefonisch unter 05772 562-161, per Fax an 05772 562-151 oder per E-Mail an kulturbuero@espelkamp.de.

Telefonische Anmeldungen sind nur während der Öffnungszeiten des Kulturbüros möglich:

Dienstag: 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag: 8 bis 13 Uhr und 14 bis 17:30 Uhr

Freitag: 8 bis 13 Uhr

Radtour wird zur Planwagenfahrt

Alte Garde SV Haldem



In diesem Jahr war wieder eine Radtour geplant. Es sollte gen Norden gehen, doch kurzfristig, wegen der schlechten Wetter-Voraussagen, wurde die Tour vom Rad auf zwei Planwagen verlegt. Um 14 Uhr trafen sich 38 Altgar-

disten mit ihren Frauen und die Hinterbliebenen Verstorbener Kameraden, am Schützenplatz im Ilweder Wäldchen. Trotz der Umplanung war die Stimmung gut. Vier Personen entschieden sich doch mit Rad zu fahren. Wir fuhr-

ten durch Süd Arrenkamp und Westrup bis Wehdem zum Rastplatz am Heitkampsort. Dort wurden eine halbstündige Pause, zum Beine vertreten, eingelegt. Ein Gewitter-Schauer zwang uns etwas eher auf die Wagen zu steigen und weiter zu fahren.

Die Radler blieben noch bis zum Ende des Schauers im Schutz des Pavillons auf dem Platz. Weiter ging die Fahrt am Stemweder Berg entlang durch Oppendorf Richtung Brockum wo um ca. 16 Uhr eine Kaffee- und Kuchen-Pause in der Gaststätte Koch eingelegt wurde. Wir warteten natürlich auf unsere Radler die eine halbe Stunde später eintrafen. Um 17 Uhr ging es weiter über Quernheim und Lemförde bis Stemshorn zum Schießstand. Dort wurde die nächste Pause eingelegt. Auch ein Toiletten-Besuch war hier möglich, wir wurden aber auch zum schunkeln und

mitsingen aufgefordert, denn Altgardist Horst Pöttker hatte sein Schifferklavier zur Unterhaltung mitgebracht. Um 18 Uhr ging es dann über Dielingen und Dronne weiter bis zum Ausgangspunkt dem Schützenplatz im Ilweder Wäldchen. Bei schönstem Sonnenschein wurden schnell ein paar Tische und Bänke aufgestellt, denn Andreas Henke wartete schon mit gegrillter Bratwurst und Salat auf uns. Es wurde dann noch ein geselliges Stündchen verbracht und über das erlebte bei dieser einzigartigen „Radtour“ geredet und natürlich noch zur Musik von Horst geschunkelt.

So ging ein ungewöhnlicher Tag zu Ende, an dem zum Schluss noch alle mit dem Rad gekommenen trocken die Heimfahrt antreten konnten.

Mit freundlichem Gruß Wolfgang Geldmeyer

Buchtipp von Monika Kollweier

Erfrischend sommerliche Liebesgeschichte im hohen Norden



Monika Kollweier empfiehlt die sommerlich frische Liebesgeschichte, die im hohen Norden spielt.

Wehdem (hm). Monika Kollweier hat das Buch „Hanse-Herzen bricht man nicht“ aus der Feder von Jule Riesch gelesen, das in der Wehdemer Gemeindebücherei auszuleihen ist und empfiehlt die leichte Sommer-Lekrüre. Aus dem Inhalt: „Mit der Papeterie im Herzen ihrer Heimatstadt hat sich Madita Tönninger einen lang gehegten Traum erfüllt. Voller Leidenschaft verkauft sie ihren Kundinnen und Kunden die mit eigenen Zeilen beschriebenen Produkte. Außerdem übernimmt sie Auftragsarbeiten, verfasst personalisierte Gedichte und Geschichten. Als ein bekannter Unternehmer und ehemaliger Mit-

schüler ausgerechnet sie engagiert, um die passenden Worte für seinen Heiratsantrag zu formulieren, fällt Madita aus allen Wolken. Da sich die Rechnungen auf ihrem Tisch stapeln, willigt sie dennoch ein - und muss feststellen, dass Worte die Kraft besitzen, selbst zwei sehr unterschiedlich schlagende Herzen zusammenzuführen.“ „Die Erzählung überzeugt mit warmherzigen Charakteren, die so real wirken, als könnten sie nebenan wohnen. Ihre Reise, die zwischen beruflicher Leidenschaft und emotionalen Turbulenzen pendelt, ist bewegend und nachvollziehbar erzählt. Besonders über-

zeugend ist der Schreibstil, der leicht und poetisch zugleich wirkt“, sagt die Bücherei-Mitarbeiterin. Es sei ein rundum schönes Buch zum Wohlfühlen, Lächeln und Träumen voller kleiner besonderer Momente! Das Ausleihen der Bücher, als auch die Registrierung sind kostenlos. Die Ausleihfrist beträgt vier Wochen. „Eine Verlängerung ist aber ganz einfach telefonisch oder per E-Mail möglich“, macht Daniela Butz deutlich. Die Bücherei im Schulzentrum Wehdem ist jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr geöffnet. In der Ferienzeit nur donnerstags von 15 bis 18 Uhr.

Feuerwehr hautnah erleben - Aktionstag in Stemwede



Feuerwehr Stemwede

Am Sonntag, 7. September, heißt es in Stemwede: Türen auf für alle, die sich für die Arbeit der Feuerwehr interessieren! Von 11 bis 13 Uhr öffnen alle acht Feuerwehrgerätehäuser im Gemeindegebiet gleichzeitig ihre Tore - eine einmalige Gelegenheit, hinter die Kulissen zu blicken und sich über die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr Stemwede zu informieren. Eingeladen sind alle Frauen und Männer ab 18 Jahren, die sich vorstellen können, Teil einer starken Gemeinschaft zu werden. Wer Interesse an einem aktiven Engagement bei der Feuerwehr hat, erhält an diesem Vormittag spannende Einblicke in den Feuerwehralltag:

Von der Vorstellung der modernen Einsatzfahrzeuge und Ausrüstung

über Informationen zu Diensten, Lehrgängen und Ausbildungsmöglichkeiten bis hin zu rechtlichen Grundlagen und den Pflichten eines Mitglieds. Die Feuerwehr Stemwede ist mit acht Löschgruppen an ebenso vielen Standorten präsent - gegliedert in drei Löschzüge, die sich über das gesamte Gemeindegebiet verteilen. Löschzug 1 vereint die westlichen Gruppen Dielingen-Drohne und Haldem-Arrenkamp, Löschzug 2 umfasst die südlichen Standorte Levern, Desstel und Twiehausen. Löschzug 3 betreut mit Wehdem-Westrup, Oppendorf und Oppenwehe den östlichen Bereich. Geleitet wird die Feuerwehr Stemwede vom Leiter der Feuerwehr und seinen beiden Stellvertretern. Auf einer Fläche von 166,13 Quadratmeter sorgt die

Feuerwehr für Brand- und Katastrophenschutz und stellt damit die Sicherheit der rund 13.500 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sicher. Neugierig geworden? Dann besuch eines der Gerätehäuser in Deiner Nähe - in Dielingen, Haldem, Westrup, Oppendorf, Oppenwehe, Levern, Twiehausen oder De-

stel - und lerne die Menschen kennen, die sich ehrenamtlich für deine Sicherheit einsetzen. Weitere Informationen findest du auch auf der Homepage der Gemeinde Stemwede im Bereich „Feuerwehr“. Deine Feuerwehr Stemwede freut sich auf dich!

STEMWEDER BOTE

Unsere nächsten Erscheinungstermine sind:

KW 33 – Freitag, 15. August 2025

Anzeigenschluss: Donnerstag, 07.08.2025 – 10 Uhr

KW 34 – Freitag, 22. August 2025

Anzeigenschluss: Donnerstag, 14.08.2025 – 10 Uhr

Hüde tischt auf!

Unsere Gastronomen laden ein. Zu Speisen, kühlen Getränken und live Musik

Samstag 09.08 ab 12.00 Uhr
auf dem Dorfplatz in Hüde

alle Speisen um 5,-€

Programm Stemweder Markt 2025

20. und 21. September, in und an der Festhalle in Levern

Aufbau Aussteller

Donnerstag, 18. September, 8 bis 18 Uhr
Freitag, 19. September, 8 bis 18 Uhr
Freitag, 19. September 19 bis 2 Uhr Stemwedes größte Betriebsfeier im Markt-Festzelt, mit Band „Papa Beat“ und DJ, inkl. Essen an „Gourmet-Meile“ (Einladungen wurden an alle Markt-Aussteller und Mitglieder Gewerbeverein versendet)
Samstag, 20. September

11 Uhr - Empfang im Festzelt auf dem Marktgelände mit Blaskapelle
11:30 Uhr - Begrüßung durch Bürgermeister, Kai Abruszat und 1. Vorsitzenden des Gewerbevereins, Mike Möller mit Fassbieranstich und Stärkung
13 Uhr - Öffnung Gewerbeschau, gemeinsamer Marktrundgang mit Bürgermeister durch die Gewerbeschau
14 bis 18 Uhr - Kaffee und Kuchen von den Stemweder Landfrauen

im Festzelt mit musikalischer Unterhaltung
19 Uhr - Party im Festzelt mit Bands „Triple-O“ und „Papa Beat“ sowie DJ
20 Uhr - Ende Gewerbeschau
Sonntag, 21. September
10:30 bis 12 Uhr - Gottesdienst im Festzelt mit Pfrn. Melanie Grauer
12 Uhr - Öffnung Gewerbeschau, Mittagessen im Festzelt: Erbsensuppe
12 bis 13 Uhr - Stemweder Spiel-

mannszüge
14 bis 18 Uhr - Spielmobil vom Life House und Kinderkarussel
15 bis 17 Uhr - Luftballonkünstler
15 bis 16:30 Uhr - Kaffee und Kuchen im Festzelt
Neugeborenen-Begrüßung der Gemeinde Stemwede
19 Uhr - Ausklang im Festzelt mit Band „Nale & Kevin“ sowie DJ
19 Uhr - Ende Gewerbeschau
Abbau Aussteller
Montag, 22. September, 8 bis 22 Uhr

Feuerwehr Stemwede mit neuen Einsatzuniformen und Helmen

Die Feuerwehr Stemwede setzt auf moderne Schutzausrüstung: Im Zuge einer umfassenden Erneuerung erhalten die Atemschutzgeräteträger neue Einsatzuniformen. Diese entsprechen nicht nur dem aktuellen Stand der Technik, sondern erfüllen auch deutlich höhere Anforderungen an Hygiene und Sicherheit.

Statt der bisher blauen Schutzkleidung kommt künftig sandfarbene Einsatzbekleidung zum Einsatz. Der Farbwechsel hat einen klaren Hintergrund: Auf hellem Gewebe sind

Verschmutzungen und potenzielle Kontaminationen durch gefährliche Stoffe nach einem Einsatz deutlich besser erkennbar. „Dies ermöglicht eine gezielte und schnellere Reinigung und beugt gesundheitlichen Risiken für die Einsatzkräfte vor“, erklärt Stemwedes Feuerwehrchef Andreas Rümke. Nach jedem Einsatz wird die Schutzkleidung zur professionellen Reinigung und Funktionsprüfung an die Fachfirma Viking übergeben. Mindestens einmal jährlich werde jede Garnitur zusätzlich und unab-

hängig vom Einsatzgeschehen überprüft, um die Sicherheit und Einsatzbereitschaft dauerhaft zu gewährleisten, berichtet Rümke. Im Zuge der Ausstattungsumstellung bei der Stemweder Feuerwehr werden auch neue Feuerwehrhelme eingeführt. Die Helme der Firma Dräger entsprechen den neuesten Sicherheitsstandards und verfügen über ein integriertes Visier sowie eine fest verbaute Lampe. Dank ihres modularen Aufbaus können sie für Pflege und Reinigung vollständig zerlegt werden - ein

entscheidender Vorteil unter den aktuellen Hygieneanforderungen im Feuerwehrdienst. Bislang wurden 32 von insgesamt 130 Uniformen angeschafft sowie 84 neue Helme. Die vollständige Umstellung erfolgt nun nach und nach. „Unsere Feuerwehrleute leisten Tag für Tag Enormes - sie rücken im Ernstfall ihr Leben, um andere zu retten. Mit der neuen Schutzkleidung investieren wir ganz bewusst in ihre Sicherheit und Gesundheit“, so Stemwedes Bürgermeister Kai Abruszat.

Neues Angebot beim DRK Stemwede

Gedächtnistraining für die kleinen grauen Zellen

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Stemwede lädt alle Interessierten zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung zum Thema Gedächtnistraining ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 17. September, um 18:30 Uhr, im DRK-Haus, Stein Kamp 18 in Wehdem, statt.

Regelmäßiges Gedächtnistraining trägt nachweislich zur Steigerung der Gehirnleistung bei, fördert die selbstbestimmte Lebensgestaltung und sichert die Lebensqualität - und das bereits ab einem Alter von etwa 50 Jahren. Das DRK Stemwede möchte mit diesem Angebot einen Beitrag zur aktiven Gedächtnispflege leisten. Ilona Meier und Sabine Brandt, beide geprüfte Gedächtnis-

trainerinnen im Bundesverband für Gedächtnistraining e. V. (BVG'T), haben sich speziell für dieses Projekt ausbilden lassen. Sie werden ihr neu erworbenes Wissen nutzen, um Interessierten praktische Tipps und Übungen für den Alltag zu vermitteln. Interessierte können sich bis zum 15. September unter Tel. 0151 50775450 oder per E-Mail an info@drk-stemwede.de anmelden.

Das DRK Stemwede freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die gemeinsam ihre geistige Fitness fördern möchten.

Kontakt:

DRK Stemwede
Telefon: 0151 50775450
E-Mail: info@drk-stemwede.de



„Sunset & Sip“ am 09. August an der Sonnenbar

Heimat- und Verschönerungsverein Lembruch feiert 75-jähriges Bestehen direkt am wunderschönen Badestrand



Sunset & Sip

Lembruch. Lembruch feiert ein ganz besonderes Jubiläum: Der Heimat- und Verschönerungsverein wird stolze 75 Jahre alt! Zu diesem Anlass lädt der Verein zu einer einzigartigen Feier ein. Und zwar unter dem Motto „Sunset & Sip“ am Samstag, 09. August, ab 15 Uhr am wunderschönen Strand von Lembruch, direkt bei der Sonnenbar. In einer entspannten Atmosphäre bei Live-Musik, die von insgesamt drei Bands begleitet

wird, darunter auch eine lokale Band, können Gäste aus der Region, Einheimische, Urlauber und Tagesgäste jeden Alters einen unvergesslichen Nachmittag erleben. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Foodtrucks bieten leckere Snacks und herzhafte Gerichte an, während an der Bar erfrischende Cocktails und edler Wein serviert werden. Ob Jung oder Alt, ob Bewohner oder Besucher: Jeder, der Lust und Laune hat, ist herzlich

willkommen, diesen besonderen Tag in der malerischen Umgebung des Lembrucher Strandes zu genießen. Organisiert wird das Event vom engagierten Eventteam Lembruch, das mit viel Liebe zum Detail und großem ehrenamtlichen Einsatz dieses besondere Jubiläum für alle Lembrucher und Gäste auf die Beine stellt. Ein herzlicher Dank geht an den einen oder anderen Sponsor für die Unterstützung. Der Heimat- und Verschönerungsverein Lem-

bruch möchte mit diesem Event nicht nur sein 75jähriges Bestehen feiern, sondern auch ein Zeichen der Gemeinschaft und des Zusammenhalts setzen. „Sunset & Sip“ soll eine Gelegenheit für Austausch, Freude und Genießen sein - am Strand von Lembruch und mit Blick auf den herrlichen und atemberaubenden Sonnenuntergang am Dümmer See. Kommt vorbei und genießt den Tag.

LIFE HOUSE

Line up zum 49. Stemweder Open Air Festival

Freitag, 15. August

Waldbühne

- 16:30 Uhr: Bikini Beach (CH) - Sixties-Garage-Rock, Fuzz
 - 18 Uhr: Alarmbaby - Punkrock
 - 19:45 Uhr: High Desert Queen (US) - Metal, Rock, Stoner
 - 21:30 Uhr: The Cloverhearts (AUS) - Celtic-Punk
 - 23:15 Uhr: Kafvka - HipHop
 - 1 Uhr: Skassapunka (IT) - Ska-Punk
- Wiesenbühne**
- 17:15 Uhr: Sick Lick - Hard Rock
 - 19 Uhr: Let Your Memories Go - Alternative Rock
 - 20:45 Uhr: Cluburlaub - Pop-Punk
 - 22:30 Uhr: Bruchbude - IndiePop

0:15 Uhr: Enyp Guitar-Duo - Techno / Latin

Sonnensystem

- 15:30 Uhr: Dalia - Singer Songwriter
- 16:20 Uhr: Caro - Indie, Folk und Akustik-Pop
- 17:30 Uhr: Yeliz Sever - Indie-Pop
- 18:40 Uhr: Chris Heron Alois - Pop, Singer/Songwriter, Indie

Samstag, 16. August

Waldbühne

- 13 Uhr: Rimojeki - Future-Trash-Psycho-Electro-Rock
- 14:30 Uhr: Splinter (NL) - Heavy Rock'n'Roll
- 16:15 Uhr: Peter aus der Mozart-

strasse - Pop

18 Uhr: Daily Thompson - 90s Grunge, Garage, Stoner, Indie

19:45 Uhr: Kmpfsprt - Punk, Rock

21:30 Uhr: Jamaram Meets Jahcoustix - Reggae, Dancehall, Pop

23:15 Uhr: Agnostic Front (US) - Hardcore

1 Uhr: EinsEinsEins - Elektro, Krautrock, Wave

Wiesenbühne

- 13:45 Uhr: Okay Tilda - Kinder-Rockband
- 15:30 Uhr: Silk Road Special - Ska, Klezmer, Polka
- 17:15 Uhr: Chamonné - Alternative Pop

19 Uhr: Phätte Zeiten - Pop-Rock
20:45 Uhr: Fheels - Rock/Alternative Rock

22:30 Uhr: rekkorder - Alternative Rock

0:15 Uhr: Dear Fiend - Metalcore

Sonnensystem

- 12:50 Uhr: Ashwani Bhanot - Buchlesung, Meditation, Yoga
- 14 Uhr: TBA
- 15:10 Uhr: Svarne vom Dach - Akustik-Duo, Liedermacher
- 16:20 Uhr: Tett - Liedermacher & Geschichtenerzähler
- 17:30 Uhr: Lutz Drenkowitz - Countybluespunkrock mit deutschen Texten

49. Stemweder Open Air Festival



Agnostic Front

15. und 16. August, Ilweder Wäldchen

49 Jahre „Umsonst & Draußen“ im Zeichen der Kuh und kein bisschen leise. Wohl kein anderes „Umsonst und Draußen Festival“ hat so oft stattgefunden. Mittlerweile ist es eines der größten Festivals dieser Art in Norddeutschland. Es geht in diesem Jahr am 15. und 16. August in die nächste Runde. Eine lange Zeit, auch für die unermüdlichen Helfer des JFK Stemwede.

Das überregional bekannte Festival verdankt seine Attraktivität vorwiegend der wunderbaren und unkommerziellen Atmosphäre sowie seines vielseitigen Angebots. Ein buntes Treiben mit einem ganz eigenen Charme.

Ein Markenzeichen des Festivals ist seine musikalische Bandbreite. Mit der Waldbühne und der Wiesenbühne gibt

es zwei Bühnen mit 26 hochinteressanten Bands. Daneben gibt das „Sonnensystem“, das mit seiner Akustik- und Elektro-Stage das Gesamtprogramm abrundet. Mit „Kuhles für Kids“ gibt es einen speziellen Bereich für die jüngsten Besucher.

Auch dieses Jahr gibt es ein vielversprechendes Programm mit nationalen und internationalen Bands. Top Act in diesem Jahr sind „Agnostic Front“, „Jamaram meets Jahcoustix“, „Kafvka“, „The Cloverhearts“ und „Skassapunka“.

„Agnostic Front“ ist eine der einflussreichsten US-Hardcore-Bands überhaupt. Vor allem Gitarrist Vinnie Stigma und Sänger Roger Miret ebneten mit ihrer Arbeit den Weg für New York Hardcore, Crossover und Metalcore gleichermaßen. 43 Jahre nach ihrer Gründung noch immer für absolut energiegelan-



Musik vor großem Publikum

dene Live-Shows gut.

„Jamaram meets Jahcoustix“, der legendäre Wanderzirkus in Sachen Reggae & Rock'n'Roll, seit 25 Jahren auf den Bühnen Europas, Afrikas und Südamerikas unterwegs. Musik mit bassheavy Modern Roots, Dubwise, Afrobeat, HipHop und Urban Grooves.

„Kafvka“ stehen für eine unverwechselbare Mischung aus kraftvollen Sounds und klaren Botschaften. Die Berliner Band verbindet Rap, Punk, Metal und Pop zu einem einzigartigen Stil, der genauso vielseitig ist wie ihre Themen. Mal laut und wütend, mal nachdenklich und emotional -

„The Cloverhearts“ aus Australien sind die absoluten Newcomer der Celtic-Punk-Szene, die an Größen wie Dropkick Murphys und Flogging Molly erinnern.

„Skassapunka“, die italieni-

schen Ska-Punk-Rebellen aus Mailand, kommen endlich nach Stemwede. Sie vertreten zusammen mit „Los Fatidos“, „Talco“ und Co. die lebendige Ska-Punk-Szene Italiens. Mit treibenden Bläsern, fetten Gitarrenriffs und politischen Texten liefern sie eine Show zum Tanzen, Mitsingen und Abfeiern.

Daneben gibt es auf der Wiesenbühne wieder ein hochkarätiges Newcomerprogramm.

„Silk Road Special“ spielen Ska, Klezmer und Polka und sind eine musikalische Vagabundentruppe, mit Wurzeln von Kasachstan bis Irland. Sie pfeifen auf Genregrenzen und schmeissen alles zusammen, was fetzt.

„Chamoné“ stehen für einen Sound, der Grenzen sprengt - düster, energiegeladen und mitreißend. Zwischen Alternative, Indie und Elektro entsteht ihr eigener Stil: moderner Alt-



Chillen im Sonnensystem



Skassapunka



Chamone

Pop, der live eine Wucht ist. „Dear Fiend“ kreiert einen Sound zwischen modernem Hardcore und melancholischem Rock. Atmosphärische Ambient- und Cinematic-Klänge sind fester Bestandteil ihrer Musik. Aushängeschild des Stemweder Open Air ist sein vielseitiges Rahmenprogramm und da hat

sich einiges getan. Seit einigen Jahren gibt es das Sonnensystem. Nachmittags ist dort Singer/Songwriter-Zeit und Abends öffnet der Dancefloor mit Elektro und House. Im Rock- und DJ-Zelt können die Besucher nach Klängen fast jeglicher Stilrichtung abtanzen was das Zeug hält. Egal ob sie



Silk Road Special

Liebhaber der Rockmusik sind oder doch lieber zu Reggaeklängen ihre Dreads fliegen lassen wollen. Dancehall, Ragga, Hiphop, Indie, Punk, Hardcore, Alternative, Crossover und/oder gute Popmusik. Auch für die Festivalkinder gibt

es dieses Jahr ein buntes Programm mit vielen Überraschungen. Highlight ist der Auftritt von „Okay Tilda“ mit Rockmusik für Kinder. Sie treten den Beweis an, dass die Musik sowohl Kinder auch Eltern anspricht.



Jamaram Meets Jahcoustix



The Cloverhearts



„Kuhthes tun“ auf dem 49. Stemweder Open Air Festival

War das eine Party auf dem Festival 2024. Hierfür bedankt sich der veranstaltende Verein für Jugend, Freizeit und Kultur in Stemwede e.V. (JFK) bei den Besucherinnen und Besuchern. Sie haben außerdem dafür gesorgt, dass das Festival in die nächste Runde geht. Auch dieses Jahr ist das Festival wieder umsonst. Finanziert werden Bands, Bühnen, Technik, Pacht für das Gelände, Toiletten und die Müllentsorgung unter anderem durch den Verkauf von Essen und Getränken. Unter dem Motto „Kuhthes tun“ wird deshalb die Unterstützung des „Umsonst & Draußen Gedankens“ erwartet. Es

sollten keine selbst mitgebrachten Getränke im Bereich der Bühnen und Stände verzehrt werden. Damit es auch 2026 wieder ein Festival im Zeichen der Kuh geben kann, sollten die Besucher das vielfältige Angebot auf dem Festival nutzen. Seit jeher stellt das Open Air Festival die Basis für die Jugend- und Kulturarbeit des Vereins für Jugend, Freizeit und Kultur in Stemwede e. V. dar und unterscheidet sich hierdurch grundsätzlich von anderen Festivals. Über 350 Helfer organisieren das Festival ehrenamtlich und ohne kommerzielle Absichten. Erlöse, sofern vorhanden, fließen

vollständig in verschiedene Projekte für Kinder und Jugendliche (Life House, Ferienspiele, Kinder-

theater, etc.). Nähere Infos über die vielfältigen Angebote unter www.jfk-stemwede.de.



„Wir machen es umsonst - die ehrenamtlichen Helfer“

„Wir machen es umsonst - die ehrenamtlichen Helfer“ ist das Motto, das über dem 49. Stemweder Open Air Festival am 15./16. August schwebt. „Mit diesem Slogan wollen wir darauf hinweisen, dass das Festival von einem Team aus mehr als 350 ehrenamtlichen Helfern getragen wird. Sie arbeiten ohne Bezahlung und sie sind das Festival“, so Klaus Riechmann, Vorsitzender

der des veranstaltenden Verein für Jugend, Freizeit und Kultur in Stemwede e.V. (JFK). „Sie haben in 49 Jahren das Festival zu dem gemacht, was es ist, eines der größten und beliebtesten Umsonst & Draußen Festivals in Norddeutschland. Eine Besonderheit in der Flut von kommerziellen Festivals“. Wenn die Besucher die Musik auf den Bühnen und die Atmosphäre

auf dem Festival genießen, dann haben nur die wenigsten eine vage Vorstellung davon, welch einen Aufwand die ehrenamtlichen Helfer in ihrer Freizeit leisten, damit dieser grenzenlose Musikgenuss möglich ist.

Da ist die Auswahl der Musikgruppen nur ein kleiner Teil des Ganzen. In unzähligen Planungstreffen in großer und in kleiner Runde geht es darum, die Infrastruktur für solch ein Festival zu schaffen. Da müssen Camping- und Parkplätze besorgt werden, die umfangreiche Versorgung mit Strom und Wasser muss ebenso organisiert werden wie die Müllentsorgung und die Versorgung der Künstler und Helfer auf dem Festival. Darüber hinaus sind planende Gespräche mit den Ordnungsbehörden, dem Sanitätsdienst, der Polizei und der Feuerwehr notwendig, um Sicherheit, den ordnungsgemäßen Ablauf und die medizinische Versorgung zu gewährleisten. Weiterhin werden die Nachbarn des Festivals über die Planungen informiert. Es sind nicht nur die Musikgruppen auszusuchen, sondern auch Verträge zu schließen und Übernachtungen für die Künstler zu besorgen. Ebenso ist eine Auswahl der Verpflegungsstände und deren Standort zu bestimmen, damit die Besucher während des Festivals ausreichend und gut versorgt sind. Damit die Besu-

cher dann auch wissen, wann das Festival stattfindet und wer spielt, sind entsprechende Plakate und Flyer zu erstellen, die dann anschließend auch noch großflächig verteilt werden müssen. Dazu gehört dann auch die Homepage und der Social-Media-Auftritt, mit dem die Besucher aktuell über das Festival informiert werden und die Information der Presse.

Bevor das Festival dann losgeht, müssen noch exakte Helferpläne aufgestellt und gefüllt werden, damit es an allen Stellen funktioniert. Und einige Tage vor dem Festival geht es richtig los, wenn viele Helfer schon auf den Festivalplatz strömen und überall mit anfassen. Während des Festivals helfen dann alle. Da ist dann der einfache Helfer, der nur einige Stunden hilft genauso dabei wie die ganz Aktiven, die in drei Tagen gerade mal einige Stunden Schlaf bekommen und sonst immer was zu tun haben. Doch mit Ende des Festivals ist es noch lange nicht vorbei. Schon kurz danach trifft man sich zur Manöverkritik um zu sehen was gut und was schlecht gelaufen ist. Die Erkenntnisse fließen dann gleich mit in die Planungen für das 50. Stemweder Open Air Festival in 2026 ein und es ist klar, dass es die ehrenamtlichen Helfer sind, die das Festival sind - und die machen es umsonst.

Online lesen: stemweder-bote.de/e-paper

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN STEMWEDGE UND IN DER SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

 **RAUTENBERG MEDIA**

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM



Augen auf für diesen Beruf

Kein Tag wie der andere - warum sich der Einstieg in die Augenoptik lohnt



Handwerkliches Geschick und Präzision werden in der Augenoptik großgeschrieben. Foto: DJD/ZVA/Peter Boettcher

Fertig mit der Schule - und nun? Wie wäre es mit einem Beruf, der Zukunft hat und wirklich gebraucht wird? In Deutschland tragen knapp 40 Millionen Menschen über 16 Jahren eine Brille. Im Zuge des fortschreitenden demografischen Wandels und der weiter zunehmenden Bildschirmnutzung wird der Augenoptiker-Beruf immer wichtiger. Denn er ist mehr als „nur“ Brillen verkaufen. In einem Augenoptikfachbetrieb zählen Handwerk und Kundenberatung. Wer sich also für diesen abwechslungsreichen Beruf interessiert, sollte folgendes mitbringen: naturwissenschaftliche Kenntnisse, Fingerspitzengefühl, technisches Verständnis, Sinn für Ästhetik und gutes Einfühlungsvermögen.

Ein Beruf mit Tiefe, Verantwortung und Perspektive

Die Augenoptik ist ein Gesundheitshandwerk. Deswegen gehören neben der Kundenberatung und -versorgung mit Korrektionsbrillen und Kontaktlinsen ebenfalls Dienstleistungen rund um die Augengesundheit zum Tätigkeitsprofil der Experten für gutes Sehen. Optometristen erkennen mithilfe von KI und verschiedenen High-Tech-Geräten Auffälligkeiten am Auge und können fundierte Empfehlungen geben. Zum Beispiel den Besuch eines Augenarztes. Messungen von beispielweise des Augeninnendrucks, die Überprü-

fung des Kontrast- und Farbensehens, des Gesichtsfeldes oder des Sehens in der Dämmerung gehören ebenfalls zu den Angeboten. All das hilft, Kunden zu bestmöglichem Sehen zu verhelfen und Sehprobleme zu lösen.

Einstieg zum Aufstieg

Ein Realschulabschluss oder Abitur sind ideale Voraussetzungen, um in der Augenoptik richtig durchzustarten. In der dreijährigen Ausbildung werden sowohl die Grundlagen des Augenoptiker-Handwerks als auch alle notwendigen beratungsbezogenen und kaufmännischen Kenntnisse vermittelt. Für Unentschlossene ist ein Praktikum in vielen Betrieben möglich, um herauszufinden, ob eine Ausbildung in diesem Gesundheitshandwerk passend ist.

Durchstarten für den richtigen Durchblick

Mit dem Gesellenbrief in der Tasche stehen alle Karrieretüren in der Augenoptik offen. Weitere Informationen dazu finden sich zum Beispiel unter www.be-optician.de. So können Gesellen sich berufsbegleitend oder in Vollzeit auf die Meisterprüfung vorbereiten und danach noch mehr Verantwortung im Betrieb übernehmen, eine Filiale leiten oder sich selbstständig machen - und auch selbst Azubis ausbilden. Alternativ werden an diversen Hochschulen Bachelor- und Masterstudiengänge in Augenoptik und Optometrie angeboten. (DJD)



Brillenschliff, Reparatur und Anpassung - nur ein paar Dinge, die Augenoptiker-Auszubildende innerhalb von drei Jahren lernen. Foto: DJD/ZVA/Peter Boettcher

Verantwortungsvolle **Pflege** - Familiäres **Wohnen**

Vitalis  **Wohnpark**

Als Teil eines inhabergeführten Familienunternehmens mit rehabilitativem Hintergrund suchen wir für unsere Einrichtung in Preußisch Oldendorf

Pflegefachkraft / Pflegehelfer als Dauernachtwache (m/w/d) in Vollzeit / Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, schriftlich oder per E-Mail:

Vitalis Wohnpark Preußisch Oldendorf
Susanne Hommers, Einrichtungsleitung
Jahnstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf,
Tel.: (0 57 42) 96 97 - 840
shommers@vitalis-wohnpark.de

Sommerferien zum Stromsparen nutzen

Tipps zum Energiesparen während des Urlaubs



Es sind Sommerferien in Nordrhein-Westfalen. „Bevor es in den Urlaub geht, lassen sich einfache Maßnahmen in Wohnung und Haus umsetzen, um während der Reisezeit zu Hause Energiekosten zu sparen“, sagt Gerhild Loer, Energieexpertin der Verbraucherzentrale NRW. Dazu gibt sie sechs

Tipps, wo und wie das in den eigenen vier Wänden möglich ist.

Sommermodus für Kühleräte

Vor dem Reisetart Kühlschränke leeren und Gefriergeräte bei Bedarf abtauen. Das spart Strom während des Urlaubs und in der Zeit danach, weil eisfreie Geräte effizienter kühlen. Den Kühl-

schrank auf eine niedrigere Kühlstufe stellen. Da die Kühlschränktür während der Abwesenheit geschlossen bleibt und das Gerät weniger kühlen muss, fallen geringere Stromkosten an.

Stand-by-Funktion kostet bares Geld

Für weitere Dauerverbraucher im Haushalt lohnt sich die Auszeit während der Ferien ebenfalls. Das sind zum Beispiel Internetrouter, Stereoanlage, Fernseher, Netzwerkspeicher im Stand-by-Modus, Saug- und Mähdreher sowie Küchengeräte wie Warmwasserboiler, Mikrowelle und Kaffeemaschine. Bei Geräten mit eingeschalteter Stand-by-Funktion lässt sich durch das komplette Abschalten oder Stecker ziehen sehr einfach Strom sparen - in der Urlaubszeit lohnt sich das besonders.

Sommerschlaf für die Heizungs-pumpe

Auch bei kalten Heizkörpern in

Wohnung und Haus kann eine Heizungsanlage unnötig Energie verbrauchen. Das passiert, wenn die mit Strom betriebene Umwälzpumpe weiterläuft, obwohl ihr Einsatz nicht gefragt ist. Wer seine Heizung selbst steuern kann, sollte bei dieser den Sommerbetrieb einschalten.

Zweitgeräte aus dem Dauereinsatz nehmen

Gerade alte Kühlschränke, die ausgemustert wurden, verbrauchen meist viel Strom. Beim Gartenfest leistet ein zweiter Kühlschrank im Keller zwar gute Dienste - nach der Party sollte er aber über das Jahr konsequent ausgeschaltet bleiben.

Stromzähler im Auge behalten

Wer sich vor dem Start in den Urlaub den Stand seines Stromzählers notiert, kann nach der Rückkehr leicht feststellen, ob tatsächlich alles ausgeschaltet war. Im Anschluss lassen sich eventuelle Stromfresser dadurch besser aufspüren. Als Serviceleistung verleihen die Beratungsstellen der Verbrauchszentrale NRW dazu kostenlos Strommessgeräte über einen Zeitraum von zwei Wochen.

Sicher ist sicher

Ein Rundgang vor Reiseantritt durch Wohnung oder Haus ist ebenfalls sinnvoll, um aus Sicherheitsgründen Steckdosenleisten abzuschalten und von nicht genutzten Geräten die Netzstecker zu ziehen. Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V.



**HolzLand
HASSFELD**

05771 915-0
www.holz-hassfeld.de

Holzhandlung
Böden
Türen
Holz im Garten

Bauelemente
Profilholz
Paneele
Trockenbau

Holzhandlung Hassfeld | Am Herrenteich 1 | 32369 Rahden

Forst- und Gartenservice
Frank Lepa

Im Schlingerort 9 · 49179 Venne
Mail: forstlepa@gmx.de

Tel.: 05476-1815
Fax: 05476-91 93 47
Mobil: 01 70-3 32 38 07

- Pflasterarbeiten
- Gartengestaltung
- Wurzelfräsen
- Grabpflege
- Heckenschnitt
- Zaunbau
- Freiflächen (Photovoltaik)
- freischneiden
- Baum- und Kronenpflege (bis 30m)

Fachbetrieb zur Entfernung v. Eichenprozessionsspinnern



RUND UM MEIN ZUHAUSE

Darum ist Parkett ein idealer Fußboden für Allergiker



Weil Holz keine elektrostatische Haftung besitzt, lassen sich Allergene und Verschmutzungen leicht entfernen. Bildquelle: Leifheit AG

Parkettboden besticht nicht nur durch seine edle Optik - er ist auch aus gesundheitlicher Sicht eine ausgezeichnete Wahl für Menschen, die unter Allergien leiden. Welche Vorteile Holzfußböden für Wohngesundheit und Wohlbefinden bietet, erklärt der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp). Wer Wert auf ein sauberes und gesundes Zuhause legt, trifft mit einem Parkettboden eine ausgezeichnete Wahl - insbesondere, wenn Allergien eine Rolle spielen. Die glattolierte Oberfläche des Holzes bietet kaum Angriffsfläche für Staub oder Allergene. Außerdem lässt der Boden sich nicht elektrostatisch auf und bindet daher keinen Staub oder Pollen. Er ist daher leicht zu reinigen - ideale Voraussetzungen für eine gesunde Wohnumgebung. „Gerade Allergiker profitieren von den hygienischen Eigenschaften des Parkettbodens“, erklärt vdp-Vorsitzender Michael Schmid.

„Pollen, Hausstaub oder andere Allergene finden auf der glatten Holzoberfläche keinen Halt. Sie lassen sich mit Staubsauger und Wischwasser zuverlässig entfernen - das gilt auch für alle anderen Verschmutzungen.“ Damit reduziert sich die Allergenbelastung in den eigenen vier Wänden spürbar.

Natürliches Raumklima dank Holz
Ein weiterer Pluspunkt für die Wohngesundheit: Parkett reguliert auf natürliche Weise das Raumklima. Die Zellmembranen des Holzes nehmen die Feuchtigkeit aus der Luft auf und geben sie bei trockener Raumluft langsam wieder ab. So schwankt die Luftfeuchtigkeit weniger extrem - gerade in heißen Sommermonaten ein Effekt, der wohltut. Wer ohne Schuhe über Parkett läuft, dem fällt noch ein positiver Effekt auf: Anders als Fliesen oder Steinböden fühlt sich Parkett selten unangenehm kalt an - sogar



im Winter. Das liegt an den natürlichen Eigenschaften des Holzes. Es isoliert gut und nimmt die Körpertemperatur des Fußes nur langsam auf. So entsteht ein angenehm warmes Gefühl, obwohl der Boden gar nicht aktiv beheizt ist.

„Die behagliche Wärme an den Füßen und das angenehme Raumklima fördern das allgemeine Wohlbefinden und die Erholung - besonders in Schlafzimmern und Kinderzimmern, wo wir uns besonders lange aufhalten“, ergänzt Parkettexperte Schmid.

Nicht nur gesund, sondern auch nachhaltig

Wer sich für Parkett aus heimischen Holzarten entscheidet, trifft zudem eine nachhaltige und klimafreundliche Wahl. Denn in Deutschland wird dem Wald jedes Jahr weniger Holz entnommen als wieder nachwächst. Während sie wachsen, entziehen die Bäume der Atmosphäre Kohlendioxid, das dauerhaft im Holz gespeichert bleibt - auch dann noch, wenn es als Parkettboden jahrzehntelang genutzt wird. „Nachhaltige Forst-

wirtschaft leistet einen wichtigen Klimaschutzbeitrag. Unsere Mitgliedsunternehmen haben sich diesem Prinzip verpflichtet.“, erklärt vdp-Vorsitzender Schmid.

Über den Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V.

Der Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V. (vdp) wurde 1950 in Wiesbaden gegründet. Seit 2006 befindet sich die Geschäftsstelle in Bad Honnef. Zurzeit sind 17 Parkett-Hersteller im vdp organisiert, die mehr als 90 Prozent der deutschen Parkettproduktion repräsentieren. Auf seiner Website www.parkett.de informiert der vdp Fachleute und Endverbraucher über alles Wissenswerte rund um das Parkett.



Verschmutzungen finden keinen Halt auf der glatten Holzoberfläche. Bildquelle: Leifheit AG

30 JAHRE Ihr Küchenpartner Willmann
Ihre Küchenausstellung in Hüntrup
www.kuechenwillmann.de
Telefon: 054 75 - 17 54

WIR MACHEN DAS!

Vor Ort für Sie da!

Service-Telefon
054 74 - 89 03 149

■ UMBAU ■ AUSBAU ■ REPARATUR ■ SANIERUNG

■ GARTENPFLEGE ■ GRAB- & OBJEKTPFLEGE

Servicehaus Stemwede gGmbH
Haldemer Str. 10
32351 Stemwede
Tel. 05474 - 8903149
E-Mail: info@servicehaus-stemwede.de

ServiceHaus

WWW.SERVICEHAUS-STEMWEDE.DE
#SERVICEHAUSSTEMWEDE #WIRSINDFÜRSEID #INKLUSION

**Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, 15. August 2025**

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

STEMWEDER BOTE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG

wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Mathias Straub

Kostenlose Haushaltsverteilung in Stemwede. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Nämlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerial

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantiierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung im Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Mareile Mattlage
Fon 02241 260 180
stemweder-bote@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG
stemweder-bote.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de

Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von **Sonderpublikationen**, die meist im Bogen-Druck/Bilderdruktpapier hergestellt werden



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN – PREISGÜNSTIG UND EFFEKTIV

VÖR JED'N WATT DORBIE!

Angebote

Dienstleistung

Sonstiges

Klavierunterricht in Stemwede

Klavierspielen können Sie in jedem Alter beginnen, oder wieder auffrischen. Sie möchten improvisieren oder bekannte Lieder spielen? Dipl. Klavierlehrer und Dipl. Musiktherapeut freut sich auf gemeinsame Musizieren. Probestunde möglich 01717 555 335

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-Sa, 9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielpräzise • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



**Sensationeller
Sommer-
Schluss-
Verkauf**

**Herrenbekleidung
eiskalt
bis 70%
reduziert!**

kottmann Alles für den Herrn
Bremer Str. 42 49163 Bohmte
Tel. 0 54 71 / 333
www.kottmann-bekleidung.de
E-Mail: michael@kottmann-bekleidung.de



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Familien
ANZEIGENSHOP
GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00'

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Rock trotz Regen

Westruper Glockenort bebt am Montagabend



Die Oppenweher Band „Triple O“ sorgte für Stimmung am Westruper Glockenort.

(hm). Wer sagt eigentlich, dass ein Wochenstart öde und langweilig sein muss?

Montagabend, Regen in der Luft und trotzdem: Der Glockenort bebte. Der beschauliche Dorfplatz im Herzen Westrups verwandelte sich in eine pulsierende Rockarena mit der Oppenweher Band „Triple O“.

Die Westruper Dorfwerkstatt hatte erneut zum Ferienbeginn in Nordrhein-Westfalen zu „Rock am Turm“ eingeladen.

Trotz düsterer Wettervorhersage und drohendem Platzregen strömten Hunderte Menschen aus der ganzen Umgebung herbei. Jung und Alt mit Regenschirm oder Regenhut im Gepäck, alle bereit für einen unvergesslichen Abend un-

ter freiem Himmel. Echte Musikfans kann eben kein Wetter vom Feiern abhalten.

Dieses, weit über die Grenzen Stemwedes hinaus, bekannte Open-Air-Konzert, wird von vielen Besuchern für die entspannte Atmosphäre geschätzt. Pünktlich zum Konzertstart um 19 Uhr füllte sich der idyllische Platz am Glockenort zusehends und die, in Stemwede heimische achtköpfige Band „Triple O“ bewies, dass gute Rockmusik durchaus auf dem Lande zu Hause ist.

Viele der Besucher steuerten die Veranstaltung im Zentrum der Flächengemeinde Stemwede mit dem Fahrrad an und genossen leckeres Eis, in geselliger Runde Bier und Cocktails, stärken sich



Klaus Teipel (2.v.l.) und Lea Eigenbrodt sammelten Spenden für das Hutkonzert. Uwe Niermann, Stephan Leonhardt und Jörn Schäffer (v.l.) gaben gerne etwas dazu.



Beim Open-Air-Konzert „Rock am Turm“ in Westrup trifft sich Jung und Alt gerne für gesellige Stunden. Die Stimmung hält auch bei Regen.

mit Bratwürstchen und ließen die Musik der vertrauten Künstler auf sich wirken.

Dabei ging die Mission der Oppenweher, das Publikum zum Mitsingen oder gar Mittanzen zu bewegen, voll auf. Ihre bewährte Mischung aus Rock-Klassikern der siebziger bis neunziger Jahre und tolle Bühnenpräsenz kam bei den Besuchern richtig gut an.

Besonders gefeiert wurde ihre Coverversion von „Locomotive Breath“, bei der das Publikum lauthals mitsang, trotz einsetzenden Nieselregen. Aber statt sich zu verzieren rückten die Leute näher zusammen, teilten sich Regenschirme und die Unterstellmöglichkeiten platzen aus allen Nähten.

Rockröhre Marc Bollhorst ver-

stand es genauso wie Sängerin Manuela Wittenbrink das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Wo andere Bands auf Keyboard oder Synthesizer setzen, überraschte die Formation aus dem Nachbarort mit gelegentlichem Bläsereinsatz und brachte manchen Song in völlig neuem Klanggewand auf die Bühne. Trompete mit Rock funktioniert unfassbar gut und ist genau der Mix, der „Triple O“ ausmacht.

Übrigens waren die Oppenweher Musiker zu einem so genannten Hut-Konzert nach Westrup gekommen. Das heißt, es gibt für die Band keine festgelegte Gage, stattdessen wurde der Spendenhut herumgereicht. Und den füllten die begeisterten Besucher gerne.



Vom einsetzenden Regen ließen sich die Besucher die Stimmung nicht vermiesen: Annegret Bollhorst und Christel Strauer holten den Regenschirm raus und genossen die Cocktails.

Clever SPAREN beim KÜCHEN KAUF

Jede Küche individuell
erweiterbar.

Von der Planung bis zur

Montage

ALLES aus EINER Hand!

ZWEI
KÜCHENSTUDIO'S
mit über 300
Ausstellungsküchen
in beiden Häusern!
SCHAUEN SIE SICH
GERNE BEI UNS UM!

30%
50%
20%

bis zu
70%



HENKE

seit 1973

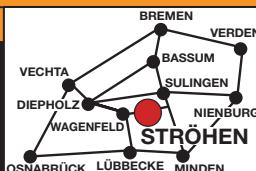
49419 Wgf.-Ströhen

Lagerweg 18 · Tel. 0 57 74 - 9 49 60

info@henke-wohnkomfort.de

www.henke-kuechen.de

Das Möbelhaus mit der
größten Küchenschau
im Norden!



AB KÜCHEN- Fachmarkt

32369 Rahden

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7

Tel.: 05 77 1 - 50 11 · beratung@ab-kueche.de

www.ab-kueche.de

Die größte
Küchenschau
in Nord-
Westfalen!

